



Antrag zum Thema „Wettbewerb ‚Klimafreundlich zur Schule!‘“

der Ausschuss „Klimaschutz“ des Schulparlaments im Schuljahr 2021/2022 bittet das Schulparlament zu beschließen, dass das Schulparlament der Schulleitung vorschlägt, einen Pilot-Wettbewerb „klimafreundlicher Schulweg“ durchzuführen.

1 Details

Ein Wettbewerb (ähnlich wie Löhe moves/ Wege machen) soll Schüler*innen animieren, den Schulweg klimafreundlich zurückzulegen.

In 2021/22 zunächst Pilot mit Aktionszeitraum von vier Wochen und Beschränkung auf einige / wenige Jahrgangsstufen

Jede*r Teilnehmer*in erhält ein Heftchen mit einer Seite je Woche, wo für jeden Weg zur und von der Schule (getrennt) angekreuzt werden kann, wie er zurückgelegt wurde (Auto alleine, Auto Fahrgemeinschaft, ÖPNV, eigene Muskelkraft)

Wöchentlich ist eine Unterschrift einer Lehrkraft erforderlich (Klassleiter*in, Sportlehrer*in)

Die beste Klasse je Schulart erhält nach eigener Wahl entweder eine Pizza-Lieferung oder eine „wir machen selber Pizza“-Veranstaltung mit der Schul-Ökotrophologin (jeweils Sponsoring der Sachkosten durch Karsten Reese (bzw. IngSoft GmbH))

Zusätzlich: Auslosung von 3 Buchgutscheine für alle TN mit vollständigen Heftchen (gleicher Sponsor)

2 Motivation

- a) Verkehrssicherheit: Immer wieder kommt es vor der WLS in der Deutschherrenstraße zu gefährlichen Situationen
- b) Gesundheitliche Aspekte: Schüler*innen und Lehrer*innen, die mit eigener Muskelkraft zur Schule kommen, tun der eigenen Gesundheit etwas Gutes
- c) Pädagogische Aspekte: Erwerb von Kompetenz
- d) Klimaschutz: Überschlagsmäßig verursachen Elterntaxis und Lehrer*innen, die mit dem Auto zur Schule kommen **475 Tonnen CO₂ pro Jahr** – das sind ca. 50% der gesamten von der WLS verursachten CO₂-Emissionen¹

Nürnberg, 12. Dezember 2021

¹ Annahme: 1.000 Personen kommen an 190 Schultagen mit einem Mittelklasse-PKW (Stadtverkehr: 250g CO₂/km) zur Schule und legen an einem solchen Tag dabei 10 km zurück (Hin- und Rückweg zusammen)